

Presseinformation

Dr. Peters Group leistet Rekordauszahlungen von 130 Millionen Euro in den Assetklassen Aviation, Immobilien und Shipping

- **92 Millionen Euro fließen an Anleger von sieben Flugzeugbeteiligungen**
- **Verlängerungen von Mietverträgen und Sonderauszahlungen bei Pflegeheimfonds als wichtiger Baustein des Erfolgs im Geschäftsfeld Immobilien**
- **Drei renommierte Preise würdigen die Arbeit der Dr. Peters Group**

Dortmund, 23. Januar 2025 – Die inhabergeführte Dr. Peters Group hat trotz vielfältiger Herausforderungen in weiten Teilen der deutschen Wirtschaft ein bemerkenswert positives Geschäftsjahr 2024 abgeschlossen. Bei den Auszahlungen an Privatanleger und institutionelle Investoren wurde mit 130 Millionen Euro ein neuer Rekordwert in der jüngeren Unternehmensgeschichte erreicht. Zudem wurden 2024 gleich drei renommierte Preise von Finanzmedien für verschiedene Leistungen an die Dr. Peters Group verliehen: Neben zwei Fondsprodukten fand auch das weit über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehende Reporting der Kapitalverwaltungsgesellschaft Anerkennung.

Mit 92 Millionen Euro entfiel der Großteil der im Geschäftsjahr 2024 geleisteten Auszahlungen auf sieben Beteiligungen an Flugzeugfonds. Hier schlug sich insbesondere die Sonderauszahlung von 37 Millionen Euro an die Kommanditisten des ehemaligen Hannover-Leasing-Fonds FI 49 nieder. Dieser Fonds ist in einen Airbus A380 investiert und wird seit Anfang 2022 von der Dr. Peters Group gemanagt. Der Sonderauszahlung, die 48 Prozent des eingesetzten Kommanditkapitals entspricht, ging eine Vereinbarung mit dem Leasingnehmer Singapore Airlines voraus, die unter der Führung von Christian Maily, seines Zeichens Head of Aviation der Dr. Peters Group, erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Auszahlungen von 26 Millionen Euro in der Assetklasse Immobilien

Weitere 26 Millionen Euro wurden 2024 in der Assetklasse Immobilien ausgezahlt. Hiervon entfielen rund 16 Millionen Euro auf Zinsen und Rückzahlungen von Unternehmensanleihen, deren Emissionserlös vorrangig für den weiteren Ausbau des bei Dr. Peters seit Jahrzehnten etablierten Immobilienbereichs eingesetzt wurde. Während der Laufzeit der plangemäß zurückgeführten Wertpapiere wuchs das verwaltete Investmentvermögen der Dr. Peters Group in diesem Bereich von rund 407 Mio. EUR auf rund 550 Mio. EUR – also um gut 35 %.

Die übrigen Auszahlungen in Höhe von rund 10 Millionen Euro entfielen auf die aktiven Immobilienfonds von Dr. Peters. Rund 6 Millionen Euro steuerten die fünf Pflegeheimfonds DS 54, DS 55, DS 58, DS 59 und DS 64 bei, für die neben den planmäßigen Auszahlungen auch Sonderauszahlungen an alle Anleger flossen. Die wirtschaftliche Basis hierfür wurde durch die ebenfalls 2024 erzielten Mietvertragsverlängerungen mit der Pro Seniore Gruppe geschaffen,

die die Pflegeheime, an denen die Anleger der jeweiligen Fondsgesellschaften beteiligt sind, schon seit vielen Jahren erfolgreich betreibt.

In der Assetklasse Shipping beliefen sich die Auszahlungen 2024 auf rund 12 Millionen Euro. Dieses Volumen ist einem Club Deal zuzurechnen, bei dem sich ein Konsortium aus norwegischen Family Offices gemeinsam mit der Dr. Peters Group und einem Joint Venture-Partner an einem Produktentanker beteiligt hatte. Bedingt durch ein sehr gutes Timing beim Ankauf sowie einem im Verlauf des Investments starken Tankermarkt, konnte die Dr. Peters Group das Anlageobjekt mit einer hohen Rendite veräußern.

Geschäftsführende Gesellschafterin sieht die Dr. Peters Group auf Kurs

„Die Auszahlungen in Höhe von 130 Millionen Euro binnen eines Kalenderjahres sind ein Beleg dafür, dass Sachwertanlagen auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten liefern“, sagt die geschäftsführende Gesellschafterin der Dr. Peters Group, Kristina Salamon. „Besonders freut mich, diesen Erfolg zeitgleich in unseren langjährig etablierten Assetklassen Aviation, Immobilien und Shipping zu sehen. Das stärkt Vertrauen und zeigt, dass wir unabhängig vom jeweiligen Marktzyklus ein verlässlicher Asset Manager sind, der mit Erfahrung, Geduld und Ausdauer gute Ergebnisse für seine Privatanleger und institutionelle Investoren erzielt.“

Zu den guten Ergebnissen zählt auch das weiter gewachsene Netzwerk im B2B-Vertrieb. So gelang es der Dr. Peters Group im Jahr 2024, mehr als 30 neue Vertriebspartner anzubinden. Auch das erzielte Platzierungsvolumen im B2B-Vertrieb von rund 32 Millionen Euro ist angesichts des anspruchsvollen Marktes erfreulich. Ebenso wie die Entwicklung auf Anlegerseite. Etwa 60 Prozent des 2024 eingeworbenen Kapitals stammte von neuen Kunden.

„Wir treffen mit unserer aktuellen Investmentlösung aus dem Bereich Nahversorgung den Nerv derjenigen Kapitalanleger, die auf der Suche nach Resilienz und verlässlichen Cashflows sind. Bei der Platzierung unseres derzeitigen 6b-Fonds sehen wir, dass sehr attraktive Kundengruppen nach Investmentlösungen mit Steuergestaltungsmöglichkeiten suchen. Hinzu kommt eine stetige Nachfrage nach sachwertbasierten Wertpapieremissionen. Dass wir in dieser Breite aktiv sein können, ist das Resultat einer klaren Fokussierung sowie unseres hohen Engagements für den Aufbau langfristiger und vertrauensvoller Beziehungen. Auch die Erweiterungen unseres Produktportfolios spielt eine wichtige Rolle“, resümiert Salamon.

Preise von Cash., Beteiligungs-Report und EXXECNEWS

Mehrere Finanzmedien-Jurys zeichneten die Dr. Peters Group für ihre Leistungen im Geschäftsjahr 2024 aus. Gleich drei angesehene Preise gingen an das inhabergeführte Unternehmen. Einen der in der Finanzbranche begehrten Cash. Financial Advisors Awards erhielt die Dr. Peters Group für ihren Nahversorgungsfonds „Immobilienportfolio Deutschland II“ als bester Anbieter in der Kategorie Sachwertanlagen (AIF) Immobilien Deutschland.

Mit dem Deutschen Beteiligungspreis in der Kategorie „BEST TRUSTED ASSET Innovation/Solution“ prämierte das Fachmagazin „Beteiligungs-Report“ den aktuell noch verfügbaren 6b-Fonds „Immobilienwerte II Aschaffenburg“. Er bietet Anlegern eine steueroptimierte Reinvestition, indem sie stille Reserven nach § 6b EStG bzw. § 6c EStG aus einem anderen Betriebsvermögen auf diese gewerblich geprägte Fondsgesellschaft

übertragen können. Die Jury des seit 2008 alljährlich verliehenen Preises bewertete den Fonds unter anderem als „zukunftsweisendes Investment“.

Die Jury der Kapitalanlage-Zeitung EXXECNEWS sprach der Dr. Peters Group den „KVG-Reporting-Award 2024“ zu. Dieser wird jedes Jahr an Kapitalverwaltungsgesellschaften vergeben, die mit ihren Lageberichten weit über das gesetzlich Notwendige hinausgehen und so mit erhöhter Transparenz punkten. Die Dr. Peters Group sieht in dieser Praxis einen wichtigen Beitrag für praktischen Anlegerschutz und damit für die Stärkung von Vertrauen.

Über die Dr. Peters Group:

Mit einem Investitionsvolumen von über 8 Mrd. € zählt die Dr. Peters Group zu den größten und erfahrensten deutschen Anbietern strukturierter Sachwertanlagen. Das inhabergeführte und unabhängige Familienunternehmen ist seit 1975 am Markt und managt Sachwertanlagen sowohl für private als auch für institutionelle Investoren in den Assetklassen Immobilien, Schiffe, Flugzeuge und Erneuerbare Energien. Seit ihrer Gründung hat die Dr. Peters Group mehr als 155 Investmentlösungen aufgelegt und verwaltet aktuell rund 3 Mrd. € Assets under Management.

Pressekontakt:

Sebastian Podwojewski
Group Head of Corporate Communications
Telefon: (0231) 55 71 73 - 580
E-Mail: sebastian.podwojewski@dr-peters.de